

## **Bericht über die Gründung der DGA-Nachwuchsgruppe**

Auf der ersten Tagung der Nachwuchsgruppe in Höchst vom 17. bis zum 19. Juni 2005 wurden folgende Beschlüsse mehrheitlich gefasst:

1. Wir beschließen, Mitglied der Nachwuchsgruppe kann nur werden, wer Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Asienkunde (DGA) ist. Vorrechte der Mitglieder sind die Teilnahme an Tagungen und Workshops, die Teilnahme an Arbeitsgruppen, der Zugang zu Mitgliederinformationen, Konferenzpapieren etc. auf der Homepage.
2. Wir beschließen, die Nachwuchsgruppe an die DGA anzugliedern. Dort wird sie (wie der Arbeitskreis sozialwissenschaftliche Chinaforschung) als Arbeitskreis geführt. Ein Mitgliedsbeitrag von 10 Euro, der zusätzlich zum Mitgliedsbeitrag in der DGA fällig wird, soll für Unkosten bei der Planung und Durchführung der Tagungen verwendet werden.
3. Wir beschließen, zwei Sprecher/innen für einen Zeitraum von zwei Jahren zu wählen. Weiterhin werden zwei Stellvertreter/innen gewählt, die nach Ablauf von zwei Jahren für den Posten der Sprecher/innen zur Verfügung stehen. Die Sprecher/innen sind für die Organisation der Tagungen zuständig sowie für den Kontakt zur DGA, die Mitgliederbetreuung und die Verwaltung des email-Kontos.
4. Wir beschließen, dass auf den Tagungen gewählt wird. Nur anwesende Mitglieder der Nachwuchsgruppe sind wahlberechtigt.
5. Wir beschließen, alle zwei Jahre eine Nachwuchstagung abzuhalten. Diese sollte in den Jahren stattfinden, in denen es keine DGA-Mitgliederversammlungen gibt. Daher wird es auch im nächsten Jahr (2006) eine Tagung geben; die nächste folgt planmäßig 2008. Die Mitglieder sind angehalten, Workshops zu organisieren. Auch Nichtmitglieder können die Tagungen besuchen, bei der Auswahl haben aber Mitglieder der Nachwuchsgruppe Vorrang.
6. Wir beschließen, grundsätzlich die Einrichtung von Arbeitsgruppen zu befürworten. Diese können von mehreren Mitgliedern gegründet werden.
7. Wir beschließen, das Angebot anzunehmen, unsere Homepage an die der DGA anzuhängen. Die Betreuung und Gestaltung obliegt der DGA in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Nachwuchsgruppe.
8. Wir beschließen, Mitgliederwerbung zum einen zentral über die Sprecher/innen, zum anderen dezentral über Ansprechpartnern an Universitäten/ Instituten zu betreiben. Es wird ein Aushang entworfen, auf dem die Ansprechpartner (mit e-mail und/oder Telefonnummer) vermerkt sind. Es wird angeregt, auch weitere Medien (Uni-Radio, Weblogs etc.) für die Öffentlichkeitsarbeit zu nutzen.
9. Die newsgroup bleibt als Kommunikationsmedium für alle Interessierten erhalten. Sie ist auch Nichtmitgliedern frei zugänglich.